

structura hat langjährige Erfahrungen mit der Durchführung von Lehrgängen zur systematischen Entwicklung und Qualifizierung von Führungskräften. Kennzeichnend für die Qualität dieses Führungslehrgangs ist die Kombination von Wissensvermittlung, Erfahrungslernen und vielfältigen Anleitungen zur Selbstreflexion. Abgerundet wird die Seminarreihe durch ein offenes Feedback, welches die Selbstwahrnehmung fördert und zu einem realistischeren Selbstbild verhilft.

Wir gehen davon aus, dass zu einer guten Führungskraft die Bereitschaft gehört, sich selbst und das eigene Verhalten zu reflektieren. Unser Ansatz ist dabei ressourcenorientiert, das heißt,

wir arbeiten mit den Teilnehmenden daran, ihre Stärken zu entdecken und weiterzuentwickeln – ihre „Schätze zu heben“. Auf dieser Basis ist es möglich - und die Bereitschaft ist dann auch sehr groß - an den erkannten Schwächen zu arbeiten und Handlungsalternativen zu entwickeln.

Unser Schulungskonzept zur Führungskräfteentwicklung, welches wir für den Krankenhausbereich entwickelt und bereits erfolgreich durchgeführt haben, besteht aus drei Bausteinen, die im Folgenden kurz beschrieben werden. Die Schwerpunkte der einzelnen Bausteine orientieren sich an den Bedürfnissen und Vorkenntnissen der Teilnehmenden und an den Vorgaben des Unternehmens.

1. Baustein: Führungspersönlichkeit und Rolle

Der erste Teil beschäftigt sich mit Personengebundenen Führungskompetenzen und bietet für den Einzelnen Möglichkeiten, das eigene Führungsverhalten zu überprüfen, weiter zu entwickeln und sich Instrumente für die Führungspraxis anzueignen

Inhalte

- Von der Führungskraft zur Führungspersönlichkeit: Das Modell der dynamischen Balance
- Rollenerwartungen und Rollenklärung
- Moderne Führungsansätze: Situativer Führungsstil
- Umgang mit Macht, Autorität und Hierarchie
- Führungsinstrumente zur Umsetzung und Unterstützung
- Führen mit Zielen
- Verantwortung delegieren und Ergebnisse kontrollieren
- Praxisaufgabe

2. Baustein: Kommunikation mit Einzelnen und mit Gruppen

Der zweite Teil beschäftigt sich mit den unterschiedlichen Kommunikationssituationen einer Führungskraft. Die sozialen Kompetenzen, die Selbst- und Fremdwahrnehmung werden erweitert durch Vermittlung und Erprobung geeigneter Instrumente und durch die Bearbeitung spezifischer Praxisbeispiele der Teilnehmenden.

Inhalte

- Grundlagen der Kommunikationspsychologie
- Gesprächsführung: Aktives Zuhören und Gesprächsverhalten im Mitarbeitergespräch
- Feedback: Anerkennungsgespräche, Kritikgespräche
- Grundmuster menschlichen Verhaltens
- Motivation, Ziel und Wille, Motivationsprofile
- Mitarbeiterbesprechungen ergebnisorientiert leiten
- Selbsteinschätzung und Fremdeinschätzung
- Praxisaufgabe

3. Baustein: Schwierige Gespräche meistern, Konflikte lösen

Im dritten Baustein werden besonders kritische Situationen aus dem Führungsalltag bearbeitet und über praktische Übungen Handwerkszeug zu deren Bewältigung vermittelt.

Inhalte

- Grundlagen des Konfliktmanagements
- Konfliktprävention
- Konfliktgespräche mit Einzelnen und Gruppen
- Konflikte konstruktiv lösen
- Gesprächsführung bei besonderen Problemen
- Das „Schlechte-Nachrichten-Gespräch“
- Umgang mit schwierigen Mitarbeiter/-innen

Methoden

Das **structura** - Seminar zeichnet sich aus durch fundierte theoretische Grundlagen, die den Teilnehmenden in Form kurzer Inputs nahe gebracht werden.

Sie erhalten umfangreiche schriftliche Unterlagen zur Unterstützung des Lernprozesses.

Anhand von Übungen, Simulationen und Rollenspielen werden neue Verhaltensweisen praktisch ausprobiert. Durch Reflexionen und Feedback wird die Selbst- und Fremdwahrnehmung erweitert.

Unterstützt wird dieser Lernprozess durch Analysebögen zur Selbstanalyse und durch einen starken Praxisbezug der Seminarinhalte. Checklisten, Praxisaufgaben und Erfahrungsaustausch mit den Kollegen/innen ergänzen Lernprozess und Praxistransfer.